



2004/22 Homestory

<https://shop.jungle.world/artikel/2004/22/home-story>

Home Story

<none>

Es ist ja inzwischen bekannt, dass wir in der Matrix leben und die Sache da draußen im Grunde abgehakt ist. Außerhalb herrschen Recht und Ordnung und kalte Maschinen, innen regiert das warme Chaos der Anarchie – zumindest in der Einbildung. Um in die Matrix zu gelangen, benötigt man weder eine Cyberbrille noch einen Bioport im Rückenmark. Man muss vielmehr in einem Kreuzberger Hinterhof sein Fahrrad unter dem Schild »Fahrräder abstellen verboten« anschließen. Dann wendet man sich dem Schild »Beförderung von Personen verboten« zu und fährt mit dem Fahrstuhl in den vierten Stock. Oben angekommen folgt man dem Rat: »Nach Verlassen des Fahrkorbes Schachttür schließen«, und dann muss man nur noch eine von drei Stahltüren (aber die richtige!) öffnen, sich durch ein »Korrektur« oder auch »Vorhölle« genanntes kontemplatives Durcheinander schlängeln und schon steht man in der Matrix. Hallo!

Aber wer Matrix II und III gesehen hat, der weiß natürlich, dass das mit dem Drinnen und Draußen sooo einfach auch wieder nicht ist. Vielmehr ähnelt sich einiges sehr. Was außerhalb Hans Eichel genannt wird, nennt sich hier Geschäftsführer: ein Sparkommissar, der uns in die Matrix geschickt wurde, um den angeblich unnötigen Verbrauch von Ressourcen zu stoppen. Weil an den hungernden Redakteuren, Layoutern und Korrektoren nichts mehr zu streichen ist, beschäftigt er sich nun mit unsrem Goldenen Kalb, der Kaffeemaschine.

Hier wird viel Kaffee getrunken, weil man uns glauben macht, dass uns dieser Saft Lebensenergie gibt. Unsere Industriekaffeemaschine produziert in großen Mengen und benötigt dafür ganz spezielles Filterpapier der Übergröße 90/250. Das wird in 1 000er Packungen geliefert und unser Sparkommissar hat nun ausgerechnet, dass wir innerhalb eines Jahres 3 000 Filtertüten verbraucht haben. Wie es zu dieser Verschwendung kommen konnte, klärt derzeit ein Untersuchungsausschuss. Aber 3 000 große Kannen Kaffee wurden hier definitiv nicht fabriziert. Und für etwas anderes taugen die Filter kaum.

Sollte sich das Rätsel lösen, informieren wir Sie umgehend!